

Ein neues Bild des hl. Josefmaria in Madrid

Zwischen 1931 und 1946 hatte der hl. Josefmaria zunächst das Amt des Kaplans und dann des Rektors des "Real Monasterio de Santa Isabel" von Madrid inne. Seit kurzem gibt es dort ein Gemälde, das den Gründer des Opus Dei in jenen Jahren mit dem Jesuskind dieser Kirche auf dem Arm darstellt.

14.10.2014

Zwischen 1931 und 1946 hatte der hl. Josefmaria zunächst das Amt des Kaplans und dann des Rektors des "Real Monasterio de Santa Isabel" von Madrid inne. Seit kurzem gibt es dort ein Gemälde, das den Gründer des Opus Dei in jenen Jahren mit dem Jesuskind dieser Kirche auf dem Arm darstellt. Das Bild ist ein Werk von Ignacio Valdés.

Es sind auch Gebetszettel mit diesem Bild gedruckt worden, auf denen folgendes Gebet zum hl. Josefmaria steht:

„Durch eine besondere Gnade Gottes vertiefte sich während dieser Jahre in seiner Seele ein vertrauensvolles Bewusstsein seiner Gotteskindschaft und eine starke Liebe zur Heiligsten Menschheit Christi, wozu auch das Jesuskind dieses Klosters der Augustinerinnen beigetragen hat.

In der Sakristei schrieb er damals sein Buch *Der Rosenkranz*, das vielen

Menschen eine Hilfe ist, gleichsam als ein Beteiligter mehr die Szenen des Evangeliums und das Leben von Jesus, Maria und Josef zu betrachten.“

pdf | automatisch generiertes
Dokument von <https://opusdei.org/dech/article/ein-neues-bild-des-hl-josefmaria-in-madrid/> (29.03.2025)